

solche hiermit resp. & quidem sub präjudicio perpetui silentii verabladet, in benanntem Termino Mittwoch den 19ten August des Morgens 9 Uhr vor Amt zu erscheinen, ihre Forderungen gebührend zu liquidiren, und sodann das Weitere zu erwarten, oder aber widrigen Falls der ohnfehlbaren präclusion und daß sie weiter damit nicht gehöret werden sollen, zugewärtigen. Bischhausen den 18ten May 1761.

Hochfürstl. Hessen-Cassellischer Amtmann, hierselbst.  
Joh. Fr. Sartert. Lt.

## II. Sachen, so aufferhalb Cassel zu verpfachten seynd.

- 1) Es wird dem Publico hierdurch bekannt gemacht, daß der Homberger Stadt-Keller, da dessen Pfachtzeit mit dem Ende dieses Jahrs erloschen, mithin wieder auf 3 Jahre, an den Meistbietenden verpfachtet werden soll, und ist dazu Terminus auf Donnerstag den 2ten Julii präfixiret; Wer nun denselben von auswärtigen Liebhabern, zu erstehen gesonnen, kan sich in Termino auf hiesigem Rath-Hause, angeben, die Conditiones vernehmen und darauf aufs höchste Gebott, Zuschlags gewärtigen. Homberg den 1ten Junii 1761.

Burgermeister und Rath daselbsten.

## III. Sachen, so in Cassell zu verkauffen seynd.

- 1) Nachdem die von hiesigem Stadt-Gericht den 22. Dec. 1759. vorgenommene Subhastation und Adjudication derer vier aneinander liegenden Valescurischen Häuser, alhier von Hochfürstl. Regierung, als Ordnungswidrig, aufgehoben, mithin Eigenthümern nunmehr frey stehet solche selbst mit Nutzen, an den Meistbietenden, zu verkauffen; als wird solches hierdurch dem Publico bekannt gemacht, und können diejenigen, welche solche Häuser, entweder einzeln oder bespammen, an sich zu kauffen gedencken, sich bey dem Eigenthümer, selbst melden.
- 2) Der Candidat. Juris, Hr. Bourdon, zu Sandershausen, wohnhaft, ist gesonnen, sein in der Judengasse, gelegenes Haus, zu verkauffen. Wer darzu Lust hat, wolle sich bey ihme, oder aber hier in Cassel, bey dem Kaufmann, Hrn. Collin, melden.
- 3) Es will der Weißgärber, Meister Cercle, sein im Weißenhoff, an dem Zeug-Schmidt, Meister Hochbein, gelegenes Wohnhaus, an den Meistbietenden, gegen edictmäßige Bezahlung, verkauffen und sind bereits über voriges Gebott derer 1030 Rthlr. 20 Rthlr. mehr und nunmehr 1050 Rthlr. gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen ist, kan sich bey ihm selbst melden.
- 4) Es stehet ein auf dem Pferdemarkt, gelegenes Haus, welches auf die Casernen stößt, zu verkauffen, und kan das Capital allensals darauf stehen bleiben. Der Verleger gibt nähere Nachricht.

5) Es